BundesDekaneKonferenz in Wismar 05.06.2025

Tatsiana Gehrke <u>Tatsiana.Gehrke@uniwise.eu</u>

Leyla Dörflinger Leyla.Doerflinger@uniwise.eu

UNIwise

das Unternehmen



UNIwise ist ein dänisches Bildungstechnologie-Unternehmen, das eine digitale Prüfungsplattform names WISEflow für die Hochschuleinrichtungen anbietet. Seit 2012 unterstützen wir die Hochschuleinrichtungen bei der Erstellung, Verwaltung und Durchführung von Prüfungen.

Kunden



Entstanden an der Aarhus Universität in 2012:



digital assessment and exams

Founder & Product & Evangelist - Preaching the gospel of UNIwise and WISEflow & helping Educational Institutions raising quality with



LINKÖPINGS UNIVERSITET

U E University of Europe

BUCERIUS

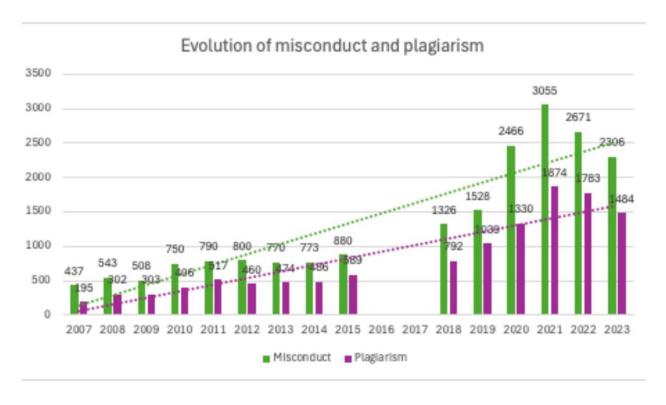




Historische Trends im akademischen Fehlverhalten von UNIwise, Oliver Kjoller & Rasmus Blok

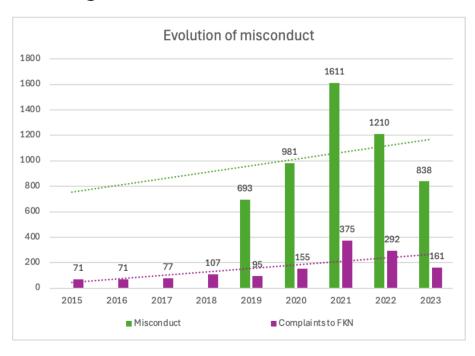
- UNIwise ist ein Thought Leader im Bereich Bildungstechnologie.
- Gemeinsam mit unseren Partnern führen wir Forschungsprojekte und Umfragen durch, um die Herausforderungen in der akademischen Welt zu verstehen und gezielte Lösungen anzubieten.
- Das Whitepaper bietet eine quantitative Analyse des Plagiats, der häufigsten Form des akademischen Fehlverhaltens, basierend auf Daten aus Schweden, Norwegen, Dänemark und dem Vereinigten Königreich.
- Im Whitepaper wurden die jährlichen Disziplinarverfahren gegen Studierende analysiert, sowie die Gründe und Vorgehensweisen.

Schweden



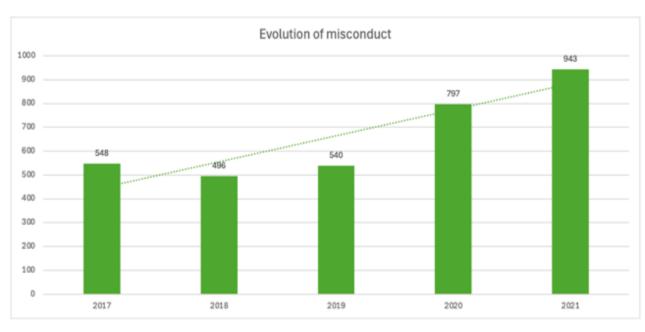
- 1. **Stetiger Anstieg (2007-2015):**
- 2. **Signifikanter Anstieg (2015-2019):**
- 3. **Extremer Anstieg (2019-2021):**
 Höchstwerte während COVID-19, über 7fache Zunahme seit 2007, fast 10-fach
 mehr Plagiate.
- 4. **Leichter Rückgang (2021-2023):**
 Rückgang nach Ende der Lockdowns,
 jedoch keine Rückkehr zu den Werten vor
 der Pandemie. Plagiat macht ca. 60% der
 Disziplinarfälle aus.

Norwegen



Im Jahr 2024 veröffentlichte das norwegische Bildungsministerium einen Bericht über studentisches Fehlverhalten, angestoßen durch einen erwarteten Anstieg aufgrund von Online-Prüfungen während COVID-19. Die Daten zeigen Trends, die auf einen Anstieg von Fehlverhalten hinweisen.

Dänemark



Allgemeiner Trend: Erhöhung von akademischem Fehlverhalten in Dänemark, ähnlich wie in anderen skandinavischen Ländern:

COVID-19: Möglicher Haupttreiber für den Anstieg.

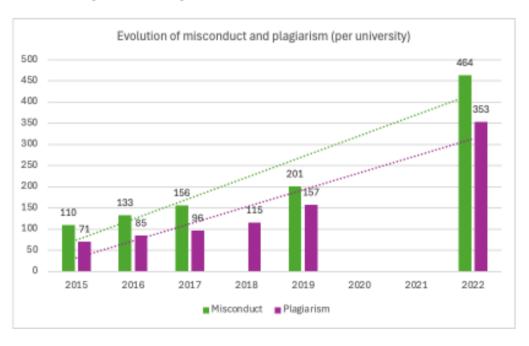
Statistiken:

- Kopenhagen Universität (KU): Anstieg von 54 (2017) auf 93 Fälle (2023).
- Aarhus Universität (AU): Anstieg von 163 (2017) auf 223 Fälle (2023).

Fazit: Akademisches Fehlverhalten und Plagiat bleibt über den Zahlen vor COVID-19.



Vereinigte Königreich



- Keine offiziellen Statistiken zu akademischem Fehlverhalten.
- Recherche von The Times 2018-2022: Analyse der Russell Group-Universitäten (ein Verband von 24 top-bewerteten Universitäten in UK) während COVID-19
- The Guardian: Bericht über Disziplinarverfahren von 2015-2017.

Ähnlich wie in den skandinavischen Ländern gab es während COVID-19 einen massiven Anstieg sowohl bei Plagiat als auch bei allgemeinem Fehlverhalten.



Aufkommende Trends

Aufgrund der oben genannten Erkenntnisse ergeben sich folgende Trends:

- Plagiat ist Hauptursache für akademisches Fehlverhalten.
- Signifikante Zunahme von akademischem Fehlverhalten und Plagiaten während COVID-19.

Evolution of cases of academic misconduct during covid	SWE	NO	DK	UK
2019	1528	693	540	464
2021	3055	1611	940	201
VARIANCE	99.9%	132,5%	74,6%	130,8%

Since only specific data regarding plagiarism from UK and Sweden are available it is only possible to compare these directly from 2019 to 2021:

Evolution of cases of plagiarism during covid	Sweden	UK (Average across 24 universities)
2019	1039	157
2021	1874	353
VARIANCE	80,4%	124,8%

Aufkommende Trends

• Langfristiger Aufwärtstrend bei akademischem Fehlverhalten und Plagiat, auch vor COVID-19:

Evolution of cases of misconduct pre-COVID	Sweden	UK (Average across 24 universities)
2015	589	71
2019	1039	157
VARIANCE	76,4%	121,1%

- Länderübergreifende Ähnlichkeiten in den Trends des Fehlverhaltens
- Mangelnde Transparenz: Viele berichten nicht über Fehlverhalten. Reaktionen auf steigende Fälle sind oft entschuldigend, da der Ruf der Institutionen auf dem Spiel steht.
- KI und Plagiat: 2023 gibt es keinen Rückgang von Plagiat trotz KI-Nutzung. Erwartungen, dass Studierende KI nutzen, um Plagiate zu reduzieren, haben sich bisher nicht erfüllt.

Warum akademisches Fehlverhalten ansteigt

- Verständnis der Studierenden zu Plagiat und Paraphrasierung
 - unbeabsichtigte Plagiate, z.B. durch Missverständnisse bei Zitierregeln oder übermäßige Zusammenarbeit
 - Ergebnisse zeigen, dass viele Studierende Schwierigkeiten haben, klares akademisches Fehlverhalten zu identifizieren.
- > Studierende haben in den Anfangsjahren mehr Schwierigkeiten, die Richtlinien für akademisches Verhalten zu verstehen.
- > Bessere Aufklärung und klarere Anweisungen können das akademische Fehlverhalten reduzieren.
- Erhöhte Sensibilisierung kann auch die Anzahl der Fälle von unbeabsichtigtem Fehlverhalten verringern.



Gründe von akademischen Fehlverhalten

- Schlechtes Zeitmanagement
- Versuchung und Gelegenheit
- Akademische Schwierigkeiten
- Fehlende Abschreckung
- Effizienzgewinn

> Reaktive und proaktive Plagiatoren

Wie Studierende plagiieren

- Direktes Plagiat, Paraphrasieren, Translinguales Plagiat
- Quellen:
 - Frühere Aufgaben oder Prüfungen
 - Selbstplagiat
 - Absprachen mit Kommilitonen
 - Online-Quellen

Tools zur Unterstützung der akademischen Integrität

- 1. Prüfungen im Lockdown-Browser
- 2. Aufnahmen vom Bildschirm der Teilnehmenden
- 3. Integration mit Turnitin Similarity und WISEflow Originality zur Plagiatsprüfung
- 4. Handschriftliche papier-basierte Prüfungen
- 5. Gesichtsvergleich zur Bestätigung der Identität und Überwachung der Aktivität
- 6. Aufnahme und Transkription der Audioaufnahmen der Teilnehmenden

Diskussion

- Welche Maßnahmen führt Ihre Hochschule durch, um akademisches Fehlverhalten zu adressieren?
- Welche Prüfungsformate nutzen Sie, um akademisches Fehlverhalten zu minimieren?

WISEcon25

Die zweitägige Konferenz bringt Menschen zusammen die sich auf allen Ebenen des Hochschulwesens - vom Prüfungsamt bis zum Prorektorat - für Lerntechnologien engagieren, um ihr Wissen und ihre Erfahrungen auszutauschen. Mehr dazu finden Sie unter https://uniwise.eu/wisecon25





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!